

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Büro des Bürgermeisters	Datum: 20.02.2015	
Tagesordnungspunkt 4.8	Bezeichnung der Vorlage: Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 11.02.2015 betreffend "Ausweisung der Fläche zwischen In Gerichhausen und dem Grenzlandring (L400) im Rahmen der Bauleitplanung als Wohn- und Gewerbebaufläche"		
Vorlage-Nr: VO/3084/15			
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	10.03.2015	Rat der Stadt Wegberg	

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 11.02.2015 hat die Fraktion Freie Wähler gemäß § 20 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Wegberg den beigefügten Antrag gestellt:

„Ausweisung der Fläche zwischen In Gerichhausen und dem Grenzlandring (L 400) im Rahmen der Bauleitplanung als Wohn- und Gewerbebaufläche“

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt Kenntnis. Der Antrag wird in den Ausschuss für Stadtentwicklung und – planung verwiesen.

Anlagen:

Antrag vom 11.02.2015
Regionalplan
Übersichtskarte

Fraktion Freie Wähler
Hauptstrasse 21
41844 Wegberg



Fraktion Freie Wähler
im Rat der Stadt Wegberg

Wegberg, 11.02.2015

**Bürgermeister
Michael Stock
Rathausplatz 25
41844 Wegberg**

*Antrag der Fraktion Freie Wähler/ Unabhängige nach §20 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wegberg
Ausweisung der Fläche zwischen In Gerichhausen und dem Grenzlandring (L400) im Rahmen der Bauleitplanung als Wohn- und Gewerbebaufläche*

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

das Angebot der SEWG an verfügbarem Gewerbe und Wohnbauflächen im Innenring ist begrenzt. Um Wegberg zukunftsfähig zu halten, ist es notwendig, dass vermehrt Familien mit Kindern in unsere schöne Stadt ziehen.

Vor allem im Hinblick, auf den Erhalt unserer Infrastruktur im Bereich der Kindergärten und Schulen.

In Wegberg mangelt es an „bezahlbarem“ Wohnraum sowohl zur Miete als auch beim Erwerb von Wohneigentum.

Die Fraktion Freie Wähler stellt nach § 20 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wegberg folgenden Antrag:

Die Fläche (Siehe Anlage) eingegrenzt vom Grenzlandring (L400) und der Straße In Gerichhausen, soll als Gewerbe- und Wohnbaufläche entwickelt werden.

Im Regionalplan ist eine Teilfläche bereits als Wohnbaufläche ausgewiesen.

Wir beantragen zudem, dass eine ausgewogene Bebauung mit einem entsprechenden Bebauungsplan realisiert wird.

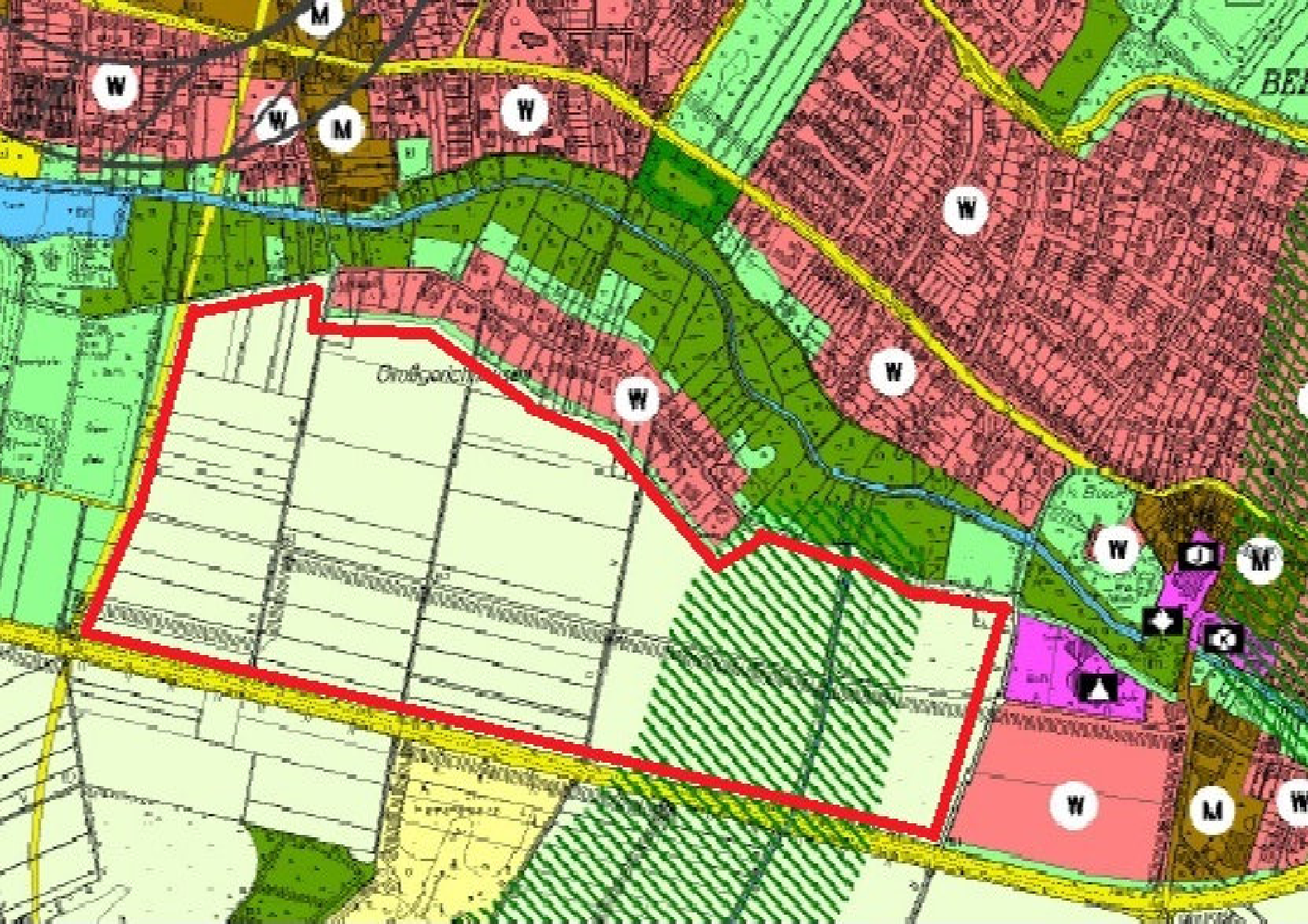
Schwerpunkt soll auf Familien und Senioren mit kleinem finanziellen Budget gelegt werden.

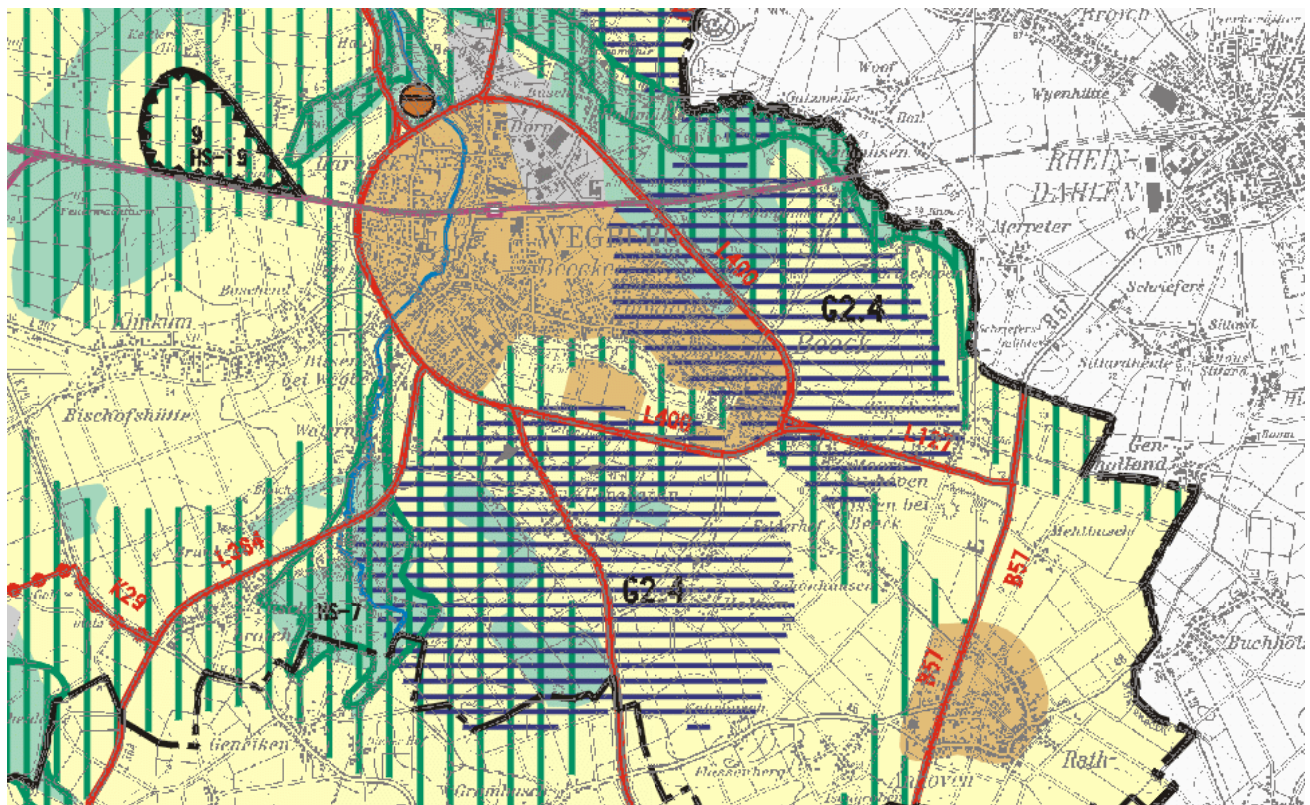
Mit freundlichen Grüßen

Sandra Nelsbach
-Fraktionsvorsitzende-

Anlage
-Karten

DIE BÜRGERLICHEN





[Fenster schließen](#) [Drucken](#) [Übersichtskarte](#) [Legende](#) [Erläuterungskarte](#)